

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 253 "Sportplatz Lay"

- - - -

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1 und 1o des Bundesbaugesetzes -BBauG- vom 23.6.196o (BGBl. I S. 341) und des § 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung (Selbstverwaltungs-gesetz für Rheinland-Pfalz, Teil A) in der Fassung vom 25.9.1964 (GVBl. S. 145) hat der Stadtrat am 17.5.1973 folgende Satzung beschlossen, die mit Verfügung der Bezirksregierung vom 18.10.1973 Az.: 429-06 genehmigt wurde.

§ 1

Für den Bereich des "Sportplatz Lay" wird der verbindliche Bauleitplan (Bebauungsplan) Nr. 253 aufgestellt. Der Bebauungsplan umfaßt als wesentlichen Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanurkunde (Planzeichnung).

§ 2

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt durch:

die Gewannen "Im Ahrental";
die Gewannen "In der Blei";
die Gewannen "In der Laimd";
die Gewannen "Am Kieselborn";
die Gewannen "Auf dem Lückenacker";

und umfaßt die nachstehend aufgeführten Flurstücke:

Gemarkung Lay, Flur 2, Nrn. 147, 148, 149, 15o, 151, 159/1, alle teilweise und zwar die nördlichen Teile der Flurstücke, die begrenzt werden durch die westliche Verlängerung der südlichen Grenze des Flurstückes Nr. 16o/2;

159/2, 16o/2, 161/2, 164/2, 165/2, 172/1, 193, 194, 195, 196, 197, 198/1, 1173/198, 2oo/1, 1122/2o1, 1123/2o2, 2o3, 2o4, 2o5, 2o6, 2o7, 2o8, 2o9, 1o86/21o, 1o87/21o, 1o88/21o, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 22o, 1747/221, 1748/221, 222, 223, 224, 225, 1186/226, 1187/226, 227, 1o11, 1146/1o18, 1147/1o18, 1o19, 1o21, 1o22/2, 1o23/2;

1o2o teilweise und zwar der westliche Teil des Flurstückes, der begrenzt wird durch die südliche Verlängerung der östlichen Grenze des Flurstückes Nr. 1o19;

Gemarkung Lay, Flur 4, Nrn. 1446/1o91, 1o98, 1o99;

ohne Nr., eine nicht katastrierte Wegfläche zwischen den Flurstücken Nr. 1o11, Flur 2,

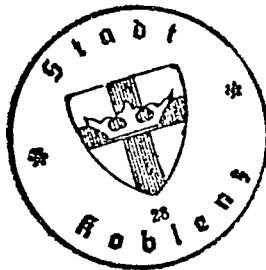
und Nr. 1098 sowie Nr. 1099, Flur 4, die begrenzt wird durch die östliche Verlängerung der nördlichen Grenze des Flurstückes Nr. 1011, Flur 2, sowie durch die östliche Verlängerung der südlichen Grenze des Flurstückes Nr. 1011, Flur 2;

§ 3

Der Bebauungsplan wird mit der Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Den Festsetzungen des Bebauungsplanes entgegenstehende örtliche baurechtliche Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellte städtebauliche Pläne treten damit außer Kraft.

Koblenz, den 14. Nov. 1973

Der Oberbürgermeister



A handwritten signature in dark ink, likely belonging to the Mayor, written over a light background.

Die genehmigte Satzung mit ihren Bestandteilen und die dazugehörige Begründung wurde vom 30.11.1973 bis 14.12.1973 gemäß § 12 Abs. 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und Auslegung sind am 29.11.1973 in der Presse bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Abs. 3 BBauG am 30.11.1973 rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, den 29.11.1973

Der Oberbürgermeister

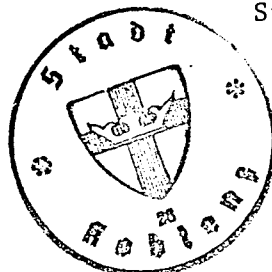
In Vertretung:

A handwritten signature in dark ink, likely belonging to the Mayor, written over a light background.

Bürgermeister

Ausgefertigt: 30.11.1993

Stadtverwaltung Koblenz

A handwritten signature in dark ink, likely belonging to the Mayor, written over a light background.
Oberbürgermeister